

Praktikant	Herr Robert Giersch
Lehrer	Herr K.Y. Toh
Behandlungsanfang	Februar 2009
Behandlungsende	Mai 2009
1.Besprechung	Juni 2009
2.Besprechung	Juli 2009
Beschreibung	Themenumschreibung
Referenzen	Taschenatlas Anatomie 2, Helga Fritsch, Wolfgang Kühnel Thieme, ISBN 3-13-492109-X Das grosse Handbuch der Akupunktur, Peter Deadman, Mazin Al-Khafaji, Kevin Baker Dr.Erich Wühr Verlag, ISBN 3-927344-42-7
Bemerkungen	
Anzahl angerechnete Stunden	

Diese Aufgabe wird den Studenten in erster Linie gegeben, damit festgestellt wird, wo sie noch Probleme beim Erlernen der TCM haben.

## Kasuistik (Fallbeschreibung)

---

Wir haben einen 66-jährigen Patienten behandelt, der seit sechs Monaten unter Schleimansammlung im Hals leidet. Der Patient ist Nichtraucher. Die Beschwerden sind tagsüber und verstärkt vor dem Einschlafen, so dass dies sehr unangenehm ist.

### Erscheinungsbild der Zunge

Farbe	Spitze leicht gerötet
Form	Körper leicht dick
Belag	dünn, weisslich, zwei belaglose Flecken mit rotem Grund

Puls	rechts	links
Chi	leer - xu	dünn - xi
Guan	voll - shi	dünn - xi
Cun	dünn - xi	schwächlich - ruo

### Diagnose

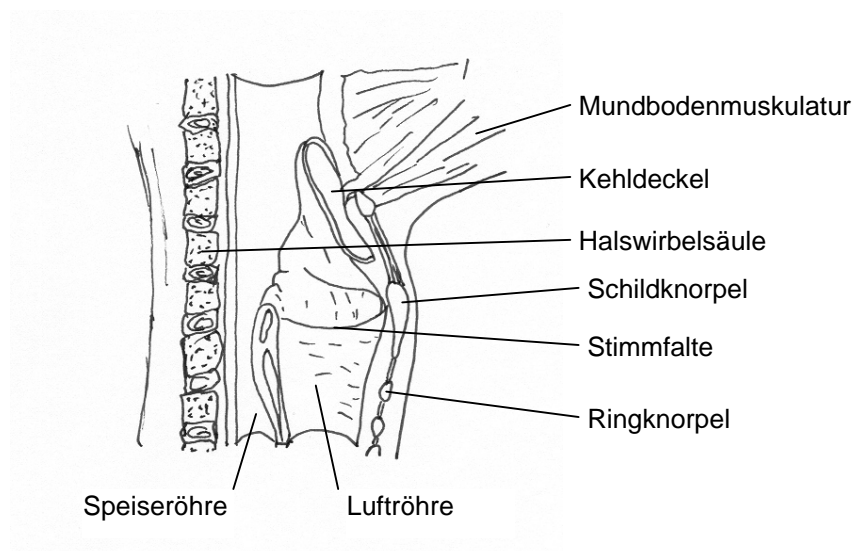
Die Schleimansammlung ist durch die Puls- und Zungen-Diagnose ersichtlich. Die Ursache ist aber nicht eindeutig. Der Patient hatte ein Jahr zuvor eine Herzoperation ohne Komplikationen. Es ist möglich, dass der Qi-Fluss im Brustbereich durch den Eingriff blockiert wurde.

### Therapieprinzip

Qi bewegen im Halsbereich, Feuchtigkeit ausleiten.

### Der Hals

Der Hals ist das Verbindungsglied zwischen Kopf und Körper (Rumpf und Extremitäten). Diese empfindliche Stelle am Menschen kann auf verschiedenste Art gestört werden. Die Vorstellung eines Querschnitts durch die Halsregion zeigt eine aussergewöhnliche Vielfalt an Strukturen.



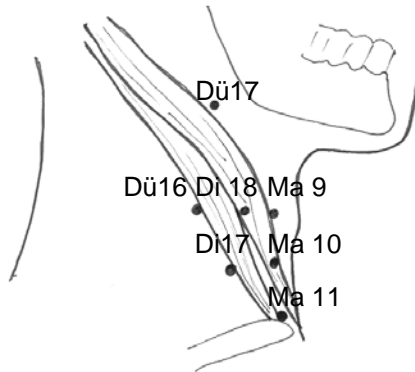
Die Symptome im Halsbereich können sehr verschieden sein, von genau lokalisierbaren Beschwerden bis zu diffusen Empfindungen.

Einige Beispiele: Stimmverlust, Heiserkeit, Schluckbeschwerden, Hals(Schleim), Singultus (Schluckauf), Beschwerden der Halswirbel, Sehnen oder Muskeln, etc.

## Lokale Akupunkturpunkte

Es gibt verschiedene Akupunkturpunkte im Halsbereich.

Beispiel:



Die Mittel der traditionellen chinesischen Medizin sind das Gespräch mit dem Patienten, die Puls- und Zungendiagnose und das Abtasten. Mit diesen Möglichkeiten können wir die Schleimansammlung im Hals lokalisieren. Wir haben uns zur lokalen Behandlung des Halses schlussendlich nicht für die Akupunktur, sondern für die Elektrostimulation entschieden. Links und rechts des Larynx bringen wir zwei selbstklebende Elektroden (Pads) an und erhöhen den Strom bis der Patient ein leichtes Kribbeln verspürt. Während der gleichen Sitzung behandeln wir mit normaler Akupunktur am Körper; He7, Lu9, Lu1, Mi9, Ma36, Ma40, Le2. Wir belassen die Nadeln und die Elektrostimulation ca. 30 Minuten.



## Verlauf

Der Patient berichtet schon nach der ersten Behandlung von einer deutlichen Verbesserung. Bei den zwei nachfolgenden Behandlungen kann das störende Gefühl im Hals soweit beseitigt werden, dass der Patient vor dem Einschlafen und tagsüber keine Beeinträchtigung mehr verspürt.

## **Beobachtungen**

Durch die Diagnose ist ersichtlich, dass Feuchtigkeit und Schleim im Körper vorhanden ist. Die Ursache und die Äusserung im Halsbereich ist jedoch zu diesem Zeitpunkt noch unklar. Die Symptomatik ist nicht schwerwiegend oder gar bedrohlich für den Patienten. Die Beeinträchtigung und Schilderung des Patienten ist jedoch ernst zu nehmen.

Der Patient äussert bei der Vorbesprechung eine Unsicherheit gegenüber einer Akupunkturbehandlung im Halsbereich. Mit der Elektrostimulation finden wir eine andere Methode für die lokale Behandlung. Der noch im Studium befindende Therapeut profitiert von der Unkompliziertheit der Methode und der Sicherheit in seiner Arbeit. Des Weiteren kann der Patient Vertrauen gewinnen zu dem noch wenig erfahrenen Praktizierenden und ist zufrieden mit dem Behandlungserfolg.

Selbstverständlich ist bei Personen, die eine Elektrostimulation als sehr unangenehm empfinden, zum Beispiel auf die Behandlung mit Ohrsamen zurück zu greifen. Es ist jedoch unerlässlich, den Patienten über die Details der Elektrostimulation zu informieren. In den meisten Fällen ist der Patient mit dieser Methode einverstanden.